Kraftdreikämpfer des Stemmclubs vor schwieriger Aufgabe

Bayernliga-Rückrunde am Samstag ab 14 Uhr im Trainingscenter an der Sandstraße

Alexander Denk

Acht Kraftdreikampfmannschaften feilschen am Samstag ab 14 Uhr in den Räumen des Stemmclubs an der Sandstraße um den Gesamtsieg in der Bayernliga und den damit verbundenen bayerischen Meistertitel.

Nach der Vorrunde bildet das Trio Neuaubing, Landshut und Frauenau die Spitzengruppe und zwischen diesen drei Anwärtern fällt die Entscheidung um den Bayerntitel und den damit verbundenen Aufstieg ins „Oberhaus“. Die besten Aussichten hat der ESV Neuaubing, der mit einem Relativvorsprung von 23,31 Wilkspunkten vor Landshut bzw. 59,11 Zähler vor Frauenau liegt.

Die Sorgenfalten im Bavaria-Lager haben sich vermehrt. Obwohl ein 17-köpfiger Kader zur Verfügung steht, bleibt auch dieses Jahr für den einst in Deutschland jahrelang so souverän dominierenden Pionierverein der Weg zurück in die Bundesliga fraglich. Die Hoffnungen auf eine erfolgreiche Aufholjagd sind schon im Vorfeld durch den verletzungsbedingten Ausfall des Spitzenathleten Mario Schwanke entscheidend eingeschränkt worden. Demnach ruhen die Hoffnungen auf den in der Vorrunde besten Punktelieferanten Alexander Denk, der ebenso wie Wolfgang Strasser auf einen Start bei der „Deutschen“ verzichtete, um optimale Leistungen zu erbringen. Ihnen zur Seite stehen Daniel Ginzinger und Ludwig Rieger. Als Ersatz hält sich Viktor Prokopov bereit.

Dr. Karl Greiner